

Bürgermeister
Lutz Urbach
Konrad Adenauer Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

01. Okt. 2013
TU

Stadt Bergisch Gladbach
Einwurf Nachtbriefkasten

am: 30. Sep. 2013

Bergisch Gladbach, den 30. September 2013

Sehr geehrter Herr Urbach,

wir bitten Sie folgenden Antrag der Fraktion DIE LINKE./BfBB für die nächste Sitzung des Stadtrats am 15.10.2013 auf die Tagesordnung zu setzen.

Bezahlbare Mieten und sozialen Wohnungsbau fördern

Antrag:

A.) Die Stadtentwicklungsgesellschaft SEB wird beauftragt sich verstärkt um den Bau von neuen Wohnungen in Bergisch Gladbach bemühen und diese zu fördern.

1. Bereitstellung von günstigen Grundstücken für den sozialen Wohnungsbau. (z.B.: für die RBS Rheinisch-Bergische Siedlungsgesellschaft oder privaten Investoren)
2. Werbung und Beratung von Investoren, welche in Bergisch Gladbach Geschoßwohnungen errichten wollen.
3. Bereitstellung von Grundstücken für den Mehrfamilien-Wohnungsbau mit sozialverträglichen Mieten.
4. Erarbeitung und Umsetzung von Maßnahmen, um weitere Gentrifizierung zu verhindern. Das bedeutet z.B.: Kauf von Grundstücken in bestimmten Bereichen und Aufbau von sozialen Wohnungsprojekten in der gesamten Stadt und intensivierte Nutzung von Verdichtungspotenzialen im Innenbereich. Dazu muss auch das Vorkaufsrecht stärker genutzt werden.
5. Kein weiteres Anheizen der Preisspirale der Bodenpreise durch die Stadtentwicklungsgesellschaft. Dieses erhöht nicht nur die Bodenrichtwerte und verteuert die Grundstückspreise, sondern auch die Mieten.

B.) Die Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Bergisch Gladbach in Gesellschafterversammlung der Rheinisch-Bergischen Siedlungsgesellschaft RBS werden angewiesen, in der Gesellschaft darauf hinzuwirken, die Aktivitäten für den Neubau von Wohnungen deutlich auszudehnen, um den Bedarf von Sozialwohnungen in Bergisch Gladbach langfristig decken zu können.